Presseinformation

25. Juni 2010

Land unterstützt Stiftssanierungen in Zwettl, Klosterneuburg und Melk

LH Pröll: Stifte sind geistige und kulturelle Wahrzeichen des Landes

Die Stifte in Zwettl, Klosterneuburg und Melk werden umfangreichen Restaurierungs- und Sanierungsarbeiten unterzogen. Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat die NÖ Landesregierung in ihren letzten Sitzungen beschlossen, diese Arbeiten im Jahr 2010 mit insgesamt 712.300 Euro zu fördern.

„Die Stifte Zwettl, Klosterneuburg und Melk sind geistige und kulturelle Zentren unseres Landes und eng mit der Geschichte Niederösterreichs verwoben. Durch die finanzielle Unterstützung sollen die Stifte als touristische Ausflugsziele und als überregional bedeutsame Prunkstücke erhalten bleiben", so Landeshauptmann Pröll.

Die Stiftskirche des Stiftes Zwettl wurde zuletzt vor rund 70 Jahren einer Innensanierung unterzogen. Nachdem Putzteile aus den Gewölben in den Kirchenraum gestürzt waren und Schutznetze gespannt werden mussten, ist eine profunde Gesamtsanierung der Kirche unaufschiebbar geworden. Das Ziel ist die vollständige Restaurierung der Raumschale bis zum 875-Jahr-Jubiläum 2013. Nach den ersten drei Etappen, die eine Erneuerung des Kirchendaches und die Sanierung des Kirchenbodens im Außenbereich brachten, soll nun die Sanierung der Raumschale vorangetrieben werden. So werden Schutzverglasungen vor die historischen Fenster gesetzt, Stuck und Naturstein restauriert, weiters wird die neue Färbelung in Angriff genommen. Im heurigen Jahr sollen zudem die Portale an der Westfassade saniert werden. Die Kosten der heurigen vierten Etappe der Kirchensanierung werden mit 850.000 Euro veranschlagt. Das Land Niederösterreich wird sich mit einem Förderbetrag in Höhe von 212.500 Euro daran beteiligen.

Das Augustiner Chorherrenstift Klosterneuburg wird 2014 sein 900-jähriges Gründungsjubiläum feiern. Nachdem in den letzten Jahren das Altstift und die Stiftskirche generalsaniert wurden, soll nun mit Blick auf das Jubiläumsjahr das Hauptgebäude in Angriff genommen werden. So sollen bis 2014 die Hälfte der Fassaden und Dächer des Barocktrakts rund um den Kaiserhof saniert werden. Zudem sollen die Schatzkammer an neuer und touristisch besser zugänglicher Stelle errichtet und einzelne Räumlichkeiten im Museum restauriert werden. Das Investitionsvolumen für die Jahre 2010 und 2011 beträgt in Summe 2,32 Millionen Euro. Das Land stellt in beiden Jahren jeweils 324.800 Euro bereit, in Summe fast 650.000 Euro.

Bereits in der Vorwoche wurde die Förderung für Stift Melk beschlossen. Die Sanierungsarbeiten des Stiftes Melk umfassen als Schwerpunkte die Arbeiten an der Ostfassade und am Stiftsportal. Das Land NÖ übernimmt 175.000 Euro der Gesamtkosten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Die finanzielle Förderung des Landes Niederösterreich soll die notwendigen und fachkundigen Sanierungsarbeiten unterstützen und somit einen wertvollen Beitrag zum Erhalt und zur Pflege von höchst bedeutendem baukulturellem Erbe leisten. Durch die Investitionen in die beschäftigungsintensive Denkmalpflege werden insgesamt rund 400 bis 500 Arbeitsplätze in Niederösterreich jährlich geschaffen bzw. abgesichert", so Pröll.

E-Mail: presse@noel.gv.at